

Herren Kreisklasse Gruppe 1 Rückrunde

TSV Herrlingen IV : TSV Obenhausen II
Freitag, 19.01.2024, 19:30 Uhr

TSV Obenhausen II stockt Punktekonto in der Herren Kreisklasse Gruppe 1 Rückrunde auf

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 8:6 in den Spielen und 32:24 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TSV Obenhausen II ihr Auswärtsspiel in der Herren Kreisklasse Gruppe 1 Rückrunde gegen den TSV Herrlingen IV. 162 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Günter Berger den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los: Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Talip / Treccosti und Stegmann / Berger, bevor das 2:3 feststand. Glücklicherweise über ihren 3:2-Erfolg gegen Vogt / Ströbele waren dagegen die Gastgeber Moik / Ligay. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte am Nachbartisch Mouzafer Talip beim 11:7, 11:5, 13:15, 7:11, 14:12 gegen Günter Berger, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Steffen Moik und Tobias Stegmann, das Steffen Moik letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Sergey Ligay seinem Gegner Wolfgang Ströbele letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte anschließend Salvatore Treccosti letztlich auf Lager, um Winfried Vogt final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 2:11, 4:11. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Mouzafer Talip war im Einzel gegen Tobias Stegmann nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Es dauerte eine Weile, bis Steffen Moik sein 3:2 gegen Günter Berger feiern konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Sergey Ligay bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Winfried Vogt. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:4. Einen Zähler für die Gäste musste Salvatore Treccosti bei der 1:3-Niederlage gegen Wolfgang Ströbele in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestufteten Partie hinnehmen. Sergey Ligay verlor seine Partie gegen Tobias Stegmann unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Zwischenzeitlich konnte Mouzafer Talip zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die Partie gegen Winfried Vogt, in dem er anhand der Spielstärkemaßzahl (dem TTR-Wert) als enormer Favorit gehandelt wurde, aber trotzdem klar mit 4:11, 11:3, 8:11, 6:11. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Wolfgang Ströbele zeigte Steffen Moik indes seinem Gegner die Grenzen auf. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Im nun folgenden entscheidenden Einzel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Nach gewonnenem ersten Satz gab Salvatore Treccosti das Spiel gegen Günter Berger noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Herrlingen IV nun ein Punktekonto von 0:2 Punkten auf, während der TSV Obenhausen II vor dem nächsten Spiel, das am 27.01.2024 gegen den SC Lehr III ansteht, 2:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Herrlingen IV bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 16.02.2024 gegen den ASV Bellenberg III.

Statistik:

TSV Herrlingen IV

Doppel: Talip / Treccosti 0:1, Moik / Ligay 1:0

Einzel: M. Talip 2:1, S. Moik 3:0, S. Ligay 0:3, S. Treccosti 0:3

TSV Obenhausen II

Doppel: Stegmann / Berger 1:0, Vogt / Ströbele 0:1

Einzel: T. Stegmann 1:2, G. Berger 1:2, W. Vogt 3:0, W. Ströbele 2:1